



## Bilanz- und Perspektivgespräch im Praxissemester

### Rahmenbedingungen

Das Bilanz- und Perspektivgespräch findet zum Ende des Praxissemesters unter Beteiligung des/der Studierenden, einer schulischen Vertreterin bzw. eines schulischen Vertreters und einer ZfsL-Vertreterin bzw. eines ZfsL-Vertreters statt. Es wird von den Studierenden initiiert, indem sie Absprachen zu Zeitpunkt, Ort mit den Gesprächsteilnehmern herbeiführen. Die Durchführung des Gesprächs wird mit einem Bestätigungsformular (siehe Downloadbereich Leitfaden zum Praxissemester der UDE) dokumentiert, eine Bewertung erfolgt nicht.

### Inhalte

Grundlage für das BPG ist eine kompetenzorientierte Beratung. Das BPG geht von den Erfahrungen, Perspektiven und Reflexionen der Studierenden aus. Die grundlegende Moderation erfolgt durch die ZfsL-Vertreterin bzw. den ZfsL-Vertreter. Alle Beteiligten sind für eine angenehme und offene Gesprächsatmosphäre zuständig.

Hinweise für Studierende zur Vorbereitung auf das Bilanz und Perspektivgespräch:

Bemühen Sie sich frühzeitig um eine Abstimmung des Termins für das Bilanz- und Perspektivgespräch in Schule und ZfsL. Bringen Sie Ihre Tätigkeitsdokumentation für das Praxissemester und das Bestätigungsformular<sup>1</sup> für das Bilanz- und Perspektivgespräch zum vereinbarten Termin mit.

Folgende Fragen können Sie dabei unterstützen, sich auf das Bilanz- und Perspektivgespräch sowie weitere Gesprächsanlässe im Rahmen des Praxissemesters vorzubereiten:

- Im Praxissemester haben Sie viele Facetten des LehrerInnenberufs und des schulischen Alltags kennengelernt. Beispielsweise haben Sie zentrale Elemente des Unterrichts unter Begleitung geplant, durchgeführt, (theoriegeleitet) ausgewertet und interpretiert sowie Studienprojekte durchgeführt. Welche für Sie bedeutsamen Fragestellungen oder Situationen aus dem Praxissemester möchten Sie in einem Gespräch mit den an Ihrer Ausbildung beteiligten Personen thematisieren? (Für die Auseinandersetzung mit dieser Frage können Sie die Reflexionsbögen Ihres Portfolio nutzen.)
- Wie würden Sie Ihre ausgewählten Aspekte und Erfahrungen bündeln, um sie in ein Gespräch gewinnbringend und zielführend einzubringen?
- Welche Rolle spielen diese Aspekte in Ihrem persönlichen Professionalisierungsprozess und wie können Sie diese für Ihre weitere Kompetenzentwicklung nutzen?
- Welche Materialien/ Inhalte aus Ihrem Portfolio bilden Ihre individuelle Kompetenzentwicklung ab und könnten in ein Gespräch eingebracht werden?
- Welche Entwicklungsperspektiven würden Sie bezogen auf Ihr weiteres Studium und den Vorbereitungsdienst für sich formulieren?

<sup>1</sup> [http://zlb.uni-due.de/documents/documents\\_pfl/Bestaetigungsformular\\_Bilanz-Perspektivgespr%C3%A4ch+schulpraktischer%20Teil.pdf](http://zlb.uni-due.de/documents/documents_pfl/Bestaetigungsformular_Bilanz-Perspektivgespr%C3%A4ch+schulpraktischer%20Teil.pdf)